



EINWOHNERGEMEINDE RISCH

Voranschlag pro 1979

mit Berichten und Anträgen zu den Sachgeschäften zuhanden der

Einwohnergemeinde-Versammlung

(Budget-Gemeinde)

vom Montag, 18. Dezember 1978, 20.00 Uhr
in der Turnhalle des Schulhauses 4 in Rotkreuz

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 28. Juni 1978
2. Vollmachterteilung an den Einwohnerrat zum Abschluss von Handänderungsverträgen
3. Kreditbegehren für den Weiterausbau des gemeindlichen Kanalisationsnetzes
4. Kreditbegehren für die Anschaffung eines Pikett-Gasschutz-Fahrzeuges für die Feuerwehr
5. Kreditbegehren für bauliche Massnahmen zur Verminderung des Schiess-Lärms im Schützenhaus Risch
6. Voranschlag pro 1979

Risch/Rotkreuz, 21. November 1978

DER EINWOHNERRAT

Parteiversammlungen:

Christlichdemokratische Volkspartei
Donnerstag, 14. Dezember 1978, 20.00 Uhr, im Restaurant Breitfeld

Liberale Partei Risch-Rotkreuz
Donnerstag, 14. Dezember 1978, 20.00 Uhr, im Restaurant Kreuz

Beschlüsse:

1. Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 30. Januar 1978 wird genehmigt.
2. Rechnung pro 1977 - Der ordentlichen Verwaltungsrechnung, welche bei Fr. 9'207'167.34 Ertrag und Aufwand ausgeglichen abschliesst sowie der ausserordentlichen Verwaltungsrechnung, welche bei einem Aufwand von Fr. 535'535.95 und einem Ertrag von Fr. 1'301'758.70 mit Mehreinnahmen von Fr. 766'222.75 abschliesst, wird die Genehmigung erteilt.
3. Vom Finanzplan für die Jahre 1978 - 1982 wird in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen.
4. Der Kath. Kirchgemeinde Risch wird an die Innenrestauration der St. Verena-Kirche in Risch an die subventionsberechtigten Kosten von Fr. 1'508'468.-- einen Gemeindebeitrag von 17,5 % = Fr. 263'981.90 bewilligt.
5. Zufolge Einführung eines vierten Kindergartens wird beschlossen, ab Beginn des neuen Schuljahres 1978/79 eine zusätzliche Kindergärtnerin zu besolden und für das Bauamt eine Wohnung im Haus Waldetenstrasse 1 von der Städtli AG zu mieten.
6. Der Einwohnerrat wird bevollmächtigt, einen Vertrag mit den Central-schweizerischen Kraftwerken Luzern abzuschliessen, womit diesem Unternehmen die Konzession erteilt wird, ein Fernseh- UKW/FM- und Kommunikations-Kabelverteilnetz auf dem Gebiet der Gemeinde Risch zu errichten und zu betreiben. Zudem wird beschlossen, für die Zuleitung des Kabelfernsehens (Zubringer) einen einmaligen Beitrag von Fr. 350'000.-- zu bewilligen und in zwei Raten in den Jahren 1978 und 1979 auszurichten.
7. Zwecks Vereinfachung des Protokollgenehmigungsverfahrens bei der Einwohnergemeindeversammlung wird beschlossen:
 - In Zukunft soll das Gemeindeversammlungsprotokoll vom Einwohnerrat eingesehen werden.
 - Das Protokoll soll ab dem Datum der Publikation bis zum Beginn der nächsten Einwohnergemeindeversammlung jeweils auf der Einwohnerkanzlei zur Einsichtnahme aufliegen.
 - Die Beschlüsse sollen in der nächstfolgenden gedruckten Vorlage veröffentlicht werden.
 - Anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung soll das Protokoll ohne Verlesung genehmigt werden.

Protokollauflage:

Das ausführliche Protokoll liegt ab Donnerstag, 7. Dezember 1978, im Gemeindehaus, Zimmer 1, während der Bürozeit der Gemeindeverwaltung für die Stimmberechtigten zur Einsichtnahme auf.

A n t r a g :

Es sei

das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 28. Juni 1978 zu genehmigen.

Risch/Rotkreuz, den 21. November 1978

DER EINWOHNERRAT

Vollmachterteilung an den Einwohnerrat zum Abschluss von Handänderungs-
verträgen - Bericht und Antrag des Einwohnerrates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit Beschluss des Regierungsrates vom 17. Juli 1964 wurde die Gemeindeversammlung ermächtigt, dem Einwohnerrat Vollmacht zu erteilen, für einen zu umschreibenden Zweck, bis zu einer näher zu bestimmenden Kreditsumme und auf eine festzusetzende beschränkte Zeitdauer, Grundstücke für die Gemeinde zu erwerben. Von dieser Ermächtigung hat die Einwohnergemeinde Risch bisher bereits Gebrauch gemacht. Die letzte erteilte Vollmacht für einen Gesamtbetrag von Fr. 100'000.-- ist bis zum 31. Dezember 1978 begrenzt.

Um dem Einwohnerrat weiterhin den Abschluss verschiedener kleiner Kauf-, Tausch-, Abtretungs- und eventuell Dienstbarkeitsverträge in Bezug auf Strassenausbauten, auf Schaffung und Veräusserung von Landreserven und Arrondierungen von bestehenden Anlagen auch in Zukunft zu vereinfachen, ist eine beschränkte Vollmacht im Sinne des Regierungsratsbeschlusses zu befürworten. Mit dieser Vollmacht würde ein rationelles Handeln seitens der Gemeinde ermöglicht.

Im Interesse einer reibungslosen Abwicklung solcher Vertragsgeschäfte stellt der Einwohnerrat der Gemeindeversammlung den

A n t r a g :

Es sei

dem Einwohnerrat für den Abschluss von Kauf-, Tausch-, Abtretungs- und allfälligen Dienstbarkeitsverträgen für Strassenausbauten, für Schaffung und Veräusserung von Landreserven und für Arrondierungen von bestehenden Anlagen bis zu einem Gesamtbetrage von Fr. 100'000.-- und beschränkt auf die kommende Amtsperiode, d.h. bis 31. Dezember 1982, Vollmacht zu erteilen.

Risch/Rotkreuz, 21. November 1978

DER EINWOHNERRAT

Kreditbegehren für den Weiterausbau des gemeindlichen Kanalisationsnetzes
- Bericht und Antrag des Einwohnerrates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Seit September 1978 ist das Teilstück Rotkreuz - Buonas - Cham der Schmutzwasserleitung um den Zugersee in Betrieb. Das Abwasser der Gemeindegebiete Rotkreuz und Buonas kann nun der regionalen Abwasserreinigungsanlage in Friesencham zugeleitet werden.

Vom Gebiet Buonas fliesst bis jetzt der grösste Teil des vorgeklärten Abwassers aus den häuslichen Klärgruben über die Strassenentwässerungsleitungen und auf dem letzten Stück in einem offenen Bach in den Zugersee. Damit das anfallende Abwasser, vom Meteorwasser getrennt, dem Schmutzwasserkanal zur ARA zugeleitet werden kann, müssen die Sammelleitungen A, B und C gemäss der beigelegten Skizze gebaut werden. Anschliessend können die bestehenden Hausklärgruben ausser Betrieb gesetzt und das Abwasser kann ohne Vorklärung direkt abgeleitet werden.

Die Baukosten für die geplanten Leitungen betragen:
(Preisbasis Dezember 1978)

Sammelleitung A	Fr. 237'000.--
Sammelleitung B	Fr. 190'000.--
Sammelleitung C	Fr. 90'000.--
Total	Fr. 517'000.-- =====

Die definitive Zuleitung des Schmutzwassers aus dem Gebiet Buonas in die regionale ARA Friesencham ist für die Gesundheit unserer Gewässer bedeutungsvoll. Der Einwohnerrat stellt deshalb folgenden

A n t r a g :

Es sei

für das Erstellen der Kanalisationsleitungen A, B und C ein Gesamtkredit von Fr. 517'000.-- zu Lasten der ausserordentlichen Rechnung zu bewilligen. Dieser Betrag erhöht oder verringert sich entsprechend der Entwicklung des Baukostenindex.

Risch/Rotkreuz, 21. November 1978

DER EINWOHNERRAT

etzes

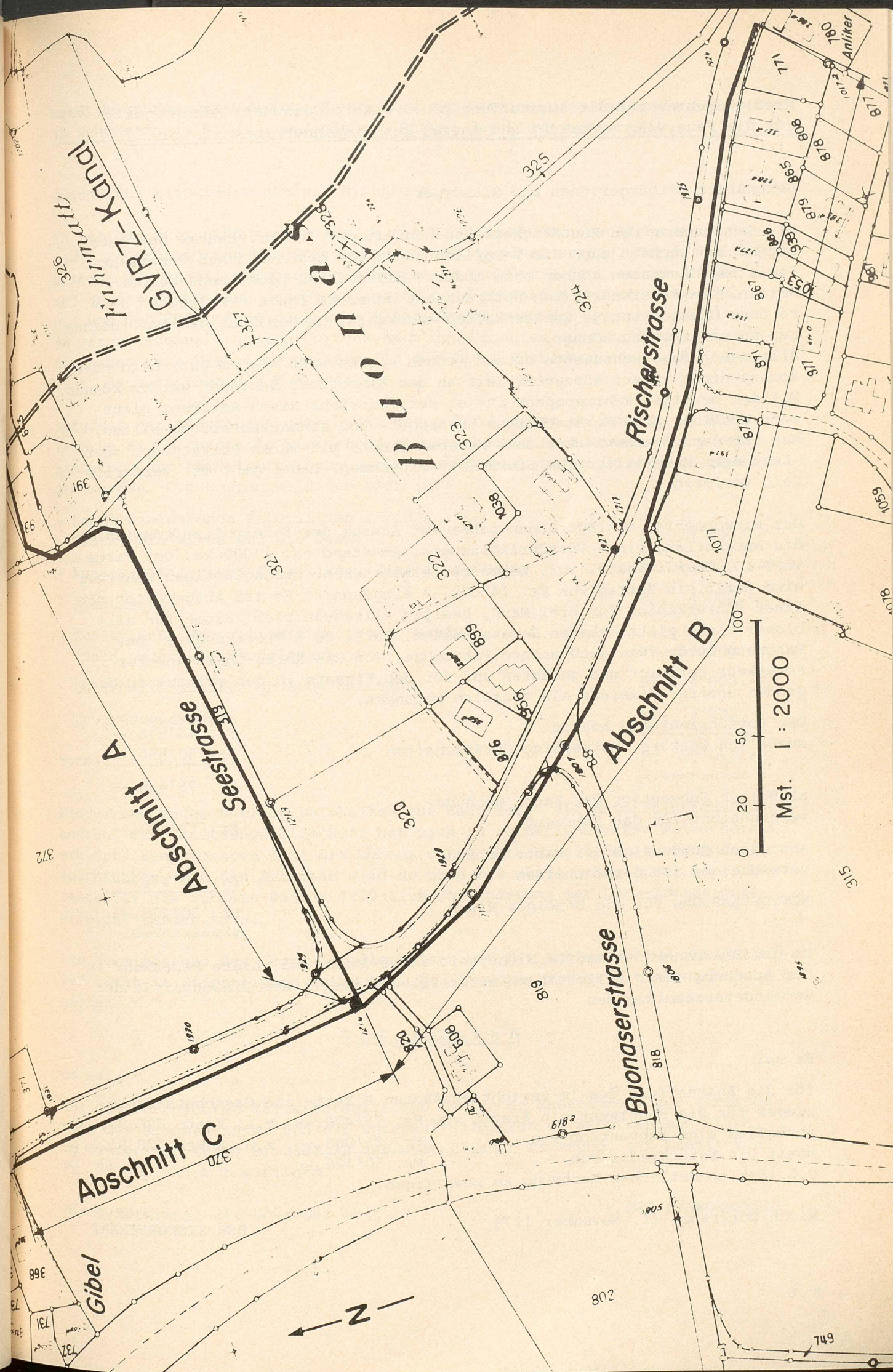
n
ags-
er-

setzt

be-

redit
illigen.
ung

AT



Kreditbegehren für die Anschaffung eines Pikett-Gasschutz-Fahrzeuges
für die Feuerwehr - Bericht und Antrag des Einwohnerrates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit der Zunahme der Bautätigkeit und neu mit der Inbetriebnahme des Autobahnnetzes wachsen auch die Verpflichtungen der gemeindlichen Feuerwehr. Viele neue Aufgaben können ohne moderne Hilfsmittel nicht mehr gelöst werden. Die Feuerwehr Risch-Rotkreuz hat daher im Laufe der letzten Jahre neue und notwendige Gerätschaften angekauft, um den heutigen Anforderungen entsprechen zu können.

Alle neuen Feuerwehrgeräte nützen jedoch nichts, wenn sie im entscheidenden Moment nicht innert kürzester Zeit an den Einsatzort gebracht werden können. Mit dem heutigen Fahrzeugpark ist es der Feuerwehr Risch-Rotkreuz nicht mehr möglich, alle Gerätschaften transport- und einsatzbereit zu halten. Man ist darauf angewiesen, dass Feuerwehrleute mit ihren Privatjeeps oder -Lastwagen Materialien zum Einsatzort mitnehmen. Dabei geht oft wertvolle Zeit verloren.

Der Einwohnerrat schlägt Ihnen daher auf Antrag der Feuerpolizeikommission die Anschaffung eines Vorführfahrzeuges, km-Stand ca. 1'000 km, der Firma VOGT AG, Oberdiesbach, vor. Gegenüber einem neuen, preisgünstigen Fahrzeug wird damit ein Betrag von Fr. 14'000.-- eingespart. Es ist ausgerüstet mit einer Führerkabine für drei Mann, besitzt Allrad-Antrieb, Räume für alle bisher nicht platzierbaren Gerätschaften, inkl. 20 % Platzreserve. Das Fahrzeug wurde, wie auch andere Fahrzeuge, von den Korps-Chefs unserer Feuerwehr getestet und gefahren und für den Einsatz in den extremsten Gegenden unserer Gemeinde als tauglich befunden.

Das Vorführfahrzeug kostet	Fr. 44'576.--
zuzüglich weitere, notwendige Gerätschaften	Fr. 30'850.--
	Fr. 75'426.--
abzüglich Subvention der kant. Gebäudeversicherung für das Fahrzeug	Fr. 17'830.--
abzüglich Subvention der kant. Gebäudeversicherung für Gerätschaften	Fr. 7'170.--
NETTOBELASTUNG für die Gemeinde Risch	Fr. 50'426.--
	=====

Um den Einwohnern vermehrte Sicherheit zu gewähren und unsere Feuerwehr in der Ausübung ihrer Pflichten zu unterstützen, stellt der Einwohnerrat der Gemeindeversammlung den

A n t r a g :

Es sei

für die Anschaffung des im Bericht erwähnten Pikett- und Gasschutz-Fahrzeuges für die Feuerwehr ein Kredit von Fr. 75'426.--, z.L. Konto 720.30, abzüglich eine Subvention von Fr. 25'000.--, z.G. Konto 720.91.1, somit ein Nettokredit von Fr. 50'426.-- z.L. der ordentlichen Rechnung zu bewilligen.

Risch/Rotkreuz, 21. November 1978

DER EINWOHNERRAT

Kreditbegehren für bauliche Massnahmen zur Verminderung des Schiess-Lärms
im Schützenhaus Risch - Bericht und Antrag des Einwohnerrates

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

In letzter Zeit sind vielerorts in den Schützenhäusern bauliche Massnahmen zur Verminderung des Schiess-Lärms durchgeführt worden. Durch das Anbringen von schallschluckenden Materialien auf dem Boden, an den Wänden und an der Decke kann der Schiess-Lärm ganz erheblich reduziert werden. Die von der EMPA (Eidgenössische Materialprüfungs- und Versuchsanstalt) an verschiedenen Objekten vor und nach den Umbauten durchgeführten Messungen haben gute Resultate ergeben (in der Regel Verbesserungen von 25 bis 55 %, je nach Lage der Mess-Stelle).

Aufgrund der andernorts gemachten, guten Erfahrungen sollen nun im Schützenhaus Risch ebenfalls die erforderlichen baulichen Massnahmen zur Verminderung der Lärm-Immissionen durch den Schiessbetrieb in Angriff genommen werden. Die Kosten belaufen sich auf:

- Schallschluckende Materialien für den Boden, die Wände und die Decke	Fr. 23'000.--
- Anpassungsarbeiten Elektriker, Schreiner, Maler	Fr. 10'000.--
- Schutzwände	Fr. 4'000.--
- Zusätzliche Renovationsarbeiten am Gebäude (Dach umdecken, Spenglerarbeiten)	Fr. 14'000.--
- Unterhaltsarbeiten am Scheibenstand	Fr. 4'000.--
- Unvorhergesehenes	Fr. 3'000.--
Total	Fr. 58'000.-- =====

Die vorstehenden Beträge beinhalten zur Hauptsache die Materialbeschaffungskosten. Die Schützengesellschaft hat sich in verdankenswerter Weise bereit erklärt, den grössten Teil des Umbaus durch ihre Mitglieder in Frondienst auszuführen. Mit den Arbeiten wird so bald als möglich begonnen, damit bereits für die Schiess-Saison 1979 eine Verminderung der Lärm-Immissionen erreicht werden kann.

Die Verminderung des Lärms im allgemeinen und des Schiess-Lärms im speziellen liegt im öffentlichen Interesse. Der Einwohnerrat stellt deshalb folgenden

A n t r a g :

Es sei

für das Durchführen der erforderlichen baulichen Massnahmen, zur Verminderung des Schiess-Lärms und für Unterhaltsarbeiten am Schützenhaus Risch, zu Lasten von Konto Nr. 481.32 der ordentlichen Rechnung, ein Kredit von Fr. 58'000.-- zu bewilligen.

Risch/Rotkreuz, 21. November 1978

DER EINWOHNERRAT

Bericht und Antrag des Einwohnerrates zum Voranschlag 1979

Werte Einwohner

Wir unterbreiten Ihnen den Voranschlag für das Rechnungsjahr 1979, der bei Fr. 7 126 700.— Ertrag und Fr. 7 115 300.— Aufwand mit einem mutmasslichen Mehrertrag von Fr. 11 400.— abschliesst. Dank der anhaltend guten Ertragslage unserer ortsansässigen Firmen, aber auch einem bedeutenden Zuwachs von neuen Einwohnern, kann mit dem budgetierten Mehrertrag gerechnet werden. Das Budget 1979 steht aber auch unter den noch kommenden Auswirkungen dreier Gesetzesrevisionen, die im Budgetjahr 1979 in Kraft treten werden.

- Das kantonale Steuergesetz wird in bezug auf den Einkommens- und Vermögenssteuertarif, wie auch in bezug auf vermehrte Sozialabzüge, revidiert. Die Auswirkungen dieser Revision sind von der kantonalen Finanzdirektion und der kantonalen Steuerverwaltung Zug berechnet worden und es zeigt sich, dass das neue Gesetz eine erhebliche Steuereinbusse für alle beteiligten Gemeinwesen mit sich bringen wird.
- Die seit 1962 unverändert gebliebene Stundentafel für Sekundarschulen wird einer Revision unterzogen. Das Fächerangebot soll durch Wahlpflichtfächer und Freifächer erweitert werden, was die Anstellung neuer Lehrkräfte mit sich ziehen wird. Andererseits wird jedoch die Besoldung der Kindergärtnerinnen und Musikschullehrer durch das revidierte kantonale Schulgesetz neu geregelt, was der Gemeinde zu neuen Einnahmen verhilft.
- Das Konkordat über die wohnörtliche Unterstützung schliesslich regelt die Zahlungspflicht in Unterstützungsfällen neu, indem die Wohngemeinde vermehrt belastet, die Heimatgemeinde entlastet wird.

Bei den Aufwendungen sind die Erträge der Grundstückgewinnsteuer für Abschreibungen (Fr. 325 000.—) und für den Beitrag an die Wasserversorgung (Fr. 25 000.—) zu verwenden.

Bei den Besoldungen wird im kommenden Jahr auf einen Teuerungsausgleich verzichtet.

Obwohl auch für die Zukunft mit guten Steuererträgen zu rechnen ist, hat der Einwohnerrat im Sinne einer ausgewogenen, konstanten Steuerpolitik beschlossen, den Steuerfuss mit 115 % des kantonalen Einheitssatzes beizubehalten, zuzüglich die noch bis 1981 befristete Sondersteuer für Aufwendungen der Kanalisationsbauten. Eine Neuüberprüfung des Steuersatzes soll nach Ansicht des Einwohnerrates erst nach Vorlage definitiver Steuerzahlen des neuen Steuergesetzes erfolgen.

Im weitem verweisen wir auf die nachfolgende Aufstellung, in welcher die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 1978 aufgeführt sind, soweit dies nicht schon aus dem Kontext oder den soeben aufgeführten Erklärungen hervorgeht.

Konto Begründung

- | | |
|----------|--|
| 101.31.2 | Ausgabe einer Informationsbroschüre für Neuzuzüger. |
| 201.70.1 | Anpassung des Steuerertrages an die neue, vorgese- |
| 201.70.2 | hene Steuergesetzgebung des Kantons Zug unter Berücksichtigung des Zuwachses an Steuerzahlern und der weiterhin guten Ertragslage unserer ortsansässigen Firmen. |

- | | | |
|----------|---|------------------|
| 221.22.3 | Neueintritt der Kindergärtnerinnen und der schullehrer mit mindestens einem halben Sch sum in die kantonale Lehrerpensionskasse, revidiertem kantonalem Schulgesetz. | 720.30
820.92 |
| 260 ff | Rückzahlung verschiedener Darlehen dank venen, guten Rechnungsabschlüssen, daher verm Passivzinsen. | 905.93 |
| 320.20 | Anstellung eines neuen Sekundarlehrers und Turnlehrkraft für Sekundar- und Realschule in Zusammenhang mit der neuen Stundentafel für S darschulen. | 908
920.43.6 |
| 334.91 | Das revidierte kantonale Schulgesetz sieht die ventionierung der Besoldung von Kindergärtne zum gleichen Ansatz wie die Primar- und Seku schule vor. | |
| 370 ff | Erfreulicher Zuwachs von Kindern in der immer im Aufbau befindlichen Musikschule. Der A dass 50 % der Gesamtkosten durch Elternbeitr decken seien, konnte weiterhin eingehalten w Zusätzlich kann mit einer Subventionierung de rergehälter durch den Kanton gerechnet werden | |
| 380.33.2 | Dringend notwendige Unterhaltsarbeiten a SARNA-Turnhalle in Rotkreuz. | |
| 380.33.3 | Kurzschliessen von Klärgruben an gemeindee Liegenschaften infolge Inbetriebnahme der Klär Friesencham. | |
| 390.30 | Das in der neuen Stundentafel vorgesehene P «Maschinenschreiben» erfordert die Einrichtung Schreibmaschinenzimmers. | |
| 409.33.2 | Einbau einer Schiebetoranlage beim Vorderan der SARNA-Turnhalle (Werkhof des Bauamtes). | |
| 440.33.4 | Neuerstellung von Strassenbeleuchtungen an d terbahnhofstrasse, Weidstrasse, Seestrasse B Luzernerstrasse und Buonaserstrasse. | |
| 451 ff | Die Kosten der Kläranlage in Friesencham werd teilmässig den angeschlossenen Gemeinden üb den. Diese Kosten wiederum werden gemäss sationsreglement der Gemeinde Risch den K tionsbenützern weiterverrechnet. | |
| 461.33 | Der Zustand der Wohnung im Gemeindehaus er eine Renovation sowie einen teilweisen Umba selben. | |
| 463.33 | Anbauen eines vorschriftsgemässen Chlor- und S raumes sowie Erstellen eines Sanitätsraumes g den Vorschriften der Kant. Sanitätsdirektion. | |
| 481.32 | Die Umgebung der 300-m-Schiessanlage in Risc besser gegen Lärmimmissionen geschützt w Vorgesehen ist der Einbau einer Schallisoliat Schützenhaus, gem. sep. Antrag. | |

rinnen und der
einem halben Sch
pensionskasse, g
gesetz.

darlehen dank ver
nissen, daher verm

undarlehrers und
und Realschule
Stundentafel für S

ulgesetz sieht die
von Kindergärten
Primar- und Sek

ndern in der immer
siksche. Der A
durch Elternbeitr
hin eingehalten w
bventionierung de
gerechnet werden

erhaltsarbeiten an

en an gemeinde
ebnahme der Klär

el vorgesehene Fe
ert die Einrichtung

e beim Vorderant
of des Bauamtes).

eleuchtungen an de
se, Seestrasse Ba
rstrasse.

Friesencham werde
nen Gemeinden über
werden gemäss K
nde Risch den Kan
het.

Gemeindehaus erfo
n teilweisen Umbau

hässen Chlor- und S
Sanitätsraumes ge
nitätsdirektion.

hiessanlage in Risch
nen geschützt we
einer Schallsolatio
rag.

720.30

Neues Feuerwehrfahrzeug gemäss sep. Antrag.

820.92

Gemäss Zivilschutzverordnung können unter ganz bestimmten, streng festgelegten Umständen Gebäulichkeiten von der Schutzraumspflicht befreit werden, haben jedoch eine Abgeltungssumme zu bezahlen. Dies tritt erstmals auch in der Gemeinde Risch ein.

905.93

Nach neuem Konkordat über die wohnörtliche Unterstützung wird der Kostenanteil von Unterstützungsfällen in vermehrtem Masse der Wohngemeinde zugeteilt.

908

Die Arbeitslosenhilfe wird neu zu 100 % vom Kanton Zug getragen.

920.43.6

Aus Dienstbetriebsgründen steht ab 1979 dem Seerettungsdienst Ennetsee das Funkgerät der Seepolizei nicht mehr zur Verfügung. Der Seerettungsdienst ist

gezwungen, ein eigenes Funknetz aufzuziehen, woran die beteiligten Gemeinden Beiträge zu entrichten haben.

Der Einwohnerrat beantragt Ihnen:

1. Die Steuern für das Jahr 1979 wie folgt zu erheben:

- Einkommens- und Vermögenssteuern, eingeschlossen die zweckgebundene Kanalisationssteuer, 120 % des kantonalen Einheitssatzes.
- Personalsteuer Fr. 10.— für selbständig steuerpflichtige Personen.

2. Dem vorliegenden Voranschlag für das Jahr 1979 die Genehmigung zu erteilen.

VERWALTUNGS-RECHNUNG

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Ordentlicher Verkehr	7 115 300	7 126 700	6 450 100	6 466 800	9 207 167.34	9 207 167.34
1. Allgemeine Verwaltung	421 100	59 700	405 600	49 000	421 906.50	38 307.10
101 Einwohnergemeinde	37 800		22 000		16 747.60	1 421.10
20 Dienstaltersgeschenk an Personal			4 100			
31.1 Druckkosten, Gemeindeversammlungen und Abstimmungen	9 000		9 000		7 525.90	
31.2 Amtliche Publikationen *	20 000		200			
34 Wahl- und Abstimmungsbüro	3 000		3 000		3 750.95	
43 Jungbürgeraufnahme	1 800		1 700		1 846.75	
00 Freier Kredit des Einwohnerrates	4 000		4 000		3 624.—	
81 Vergabung zugunsten Gemeinde- und Alterszentrum						
105 Einwohnerrat und Kommissionen	46 300		45 300		40 305.45	
20.1 Gehalt des Einwohnerrates	21 000		21 000		19 467.—	
20.2 Sitzungsgelder	13 500		13 500		11 234.10	
20.3 Für ausserordentliche Bemühungen	6 000		5 000		5 910.25	
20.4 Kommissionen und Spesen	3 500		3 500		1 531.10	
20.5 Rechnungsprüfungskommission	2 300		2 300		2 163.—	
110 Kanzlei	267 600	59 400	263 000	48 700	241 036.90	36 831.10
20.1 Gehälter der Gemeindefunktionäre	256 600		252 000		231 245.70	
22 Vergütung für Einzug Gemeinde-Steuern	8 500		8 500		6 740.—	
34 Gutachten und Vernehmlassungen	1 000		1 000		1 665.—	
38 Spesenvergütungen	1 500		1 500		1 386.20	
81.2 Vergüt. für Einzug Kantons- u. Kirchensteuern		100				
82.1 Kanzleigebühren		8 000		8 000		
82.2 Handänderungsgebühren		40 000		30 000		
82.3 Niederlassungsbewilligungen		1 900		1 500		
82.4 Aufenthaltsbewilligungen		1 600		1 500		
82.5 Fremdenpolizeigebühren		600		500		
83 Erwerbsausfallentschädigung						
91 Kant. Beitrag an AHV-Zweigstelle		7 200		7 200		
120 Bürokosten	44 800	300	52 800	300	95 834.30	
30 Anschaffung von Mobiliar und Maschinen	4 000		9 000		58 995.85	
31.1 Büromaterial	15 000		15 000		12 585.—	
31.2 Drucksachen	7 500		10 500		7 504.55	
31.3 Buchbinderkosten	600		600		327.90	
31.4 Abonementen, Zeitschriften, Fachliteratur	600		600		324.50	
33.1 Unterhalt von Mobiliar und Maschinen	4 000		4 000		4 195.20	
33.2 Porti und Frachtspesen	8 500		8 500		7 473.10	
33.3 Postcheckspesen	600		600		835.—	
33.4 Telefon	3 500		3 500		3 531.20	
38 Betriebskosten	500		500		62.—	
83 Rückvergütung Betriebskosten und Spesen		300		300		
130 Betriebsamt	18 000		16 000		17 471.80	
20 Entschädigung an Betriebsbeamten und Stellvertreter	17 000		15 000		16 865.80	
31 Büromaterial und Drucksachen	1 000		1 000		606.—	
* Erklärung im Bericht und Antrag des Einwohnerrates						

Rechnung 1977		Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7167.34	9207.15	132 Friedensrichteramt	1 100		1 000		1 010.15	
906.50	38 307.1	20 Entschädigung an Friedensrichter und Stellvertreter	1 000		900		1 010.15	
747.60	1 427.1	31 Büromaterial und Drucksachen	100		100			
		150 Grundbuchvermessung	5 500		5 500		9 500.30	
7 525.90		00 Aufwand Grundbuchvermessungen	5 500		5 500		9 500.30	
		2. Finanzwesen	1 897 300	4 950 900	1 905 100	4 544 300	2972825.29	5703214.69
		201 Ordentliche Steuern	68 000	4 085 000	63 000	3 715 000	64 048.55	5 052 900.80
		10 Skonti und Abzüge auf Steuerzahlungen	33 000		33 000		21 987.90	
		50.1 Verluste auf Steuerausständen	20 000		15 000		26 935.55	
		50.2 Steuererlasse	15 000		15 000		15 125.10	
		70.1 Ertrag Einkommenssteuer *		3 550 000		3 200 000		4 362 532.10
		70.2 Ertrag Vermögenssteuer *		520 000		500 000		675 648.60
		70.3 Ertrag Personalsteuern		15 000		15 000		14 720.10
		202 Finanzausgleich	70 000		55 000		55 130.30	
		41 Zahlung an kant. Finanzausgleich	70 000		55 000		55 130.30	
		91 Anteil am kant. Finanzausgleich						
		203 Uebrige Steuern		358 500		358 500		205 850.15
		70.1 Grundstückgewinnsteuern		350 000		350 000		199 169.55
		70.2 Nach- und Strafsteuern		500		500		
		72 Hundesteuer		6 000		6 000		5 816.—
		76 Erbschafts- und Schenkungssteuern		2 000		2 000		864.60
		210 Gebühren und Konzessionen		102 000		94 000		94 840.65
		76.1 Alkoholpatent-Anteil und Bussen		250		250		240.—
		76.2 Jagdpatent-Anteil		250		250		264.70
		80.1 Konzession CKW		99 000		91 000		92 196.05
		80.2 Div. Konzessionen und Rechte		2 500		2 500		2 139.90
		220 Alters- und Hinterlassenenversicherung, Invalidenversicherung, Erwerbsersatzordnung und Familienausgleichskasse (AHV/IV/EO/FAK)	457 600	167 500	421 800	153 500	380 324.15	140 867.45
		22.1 10,8 % Beitrag an die AHV	281 500		253 000		227 315.85	
		22.2 1,0 % Verwaltungskostenbeitrag	2 800		2 600		2 151.80	
		22.3 1,6 % Arbeitgeberbeitrag an FAK	41 700		37 500		34 429.—	
		41.1 Gesetzlicher Beitrag an die Kosten der AHV	84 500		82 800		75 125.10	
		41.2 Gesetzlicher Beitrag an die Kosten der IV	41 500		40 300		36 511.90	
		41.3 Gesetzlicher Beitrag an landw. Arbeitnehmer und Bergbauern für Familienzulagen	5 600		5 600		4 790.50	
		83 5,4 % Arbeitnehmerbeiträge		140 500		126 500		114 282.45
		81.2 Beitrag des Kantons für Kinderzulagen		27 000		27 000		26 585.—
		221 Pensionsversicherung	287 400	120 000	237 800	119 900	215 044.80	107 732.05
		22.1 Beiträge an die Pensionsversicherung	42 000		44 800		45 334.70	
		22.2 Beiträge an die Sparversicherung	11 000		11 000		10 069.10	
		22.3 Beiträge an die Lehrerpensionskasse *	233 600		181 400		158 859.30	
		22.4 Verw'kostenbeitrag an Beamtenpensionskasse	800		600		781.70	
		83.1 Prämienbeiträge der Arbeitnehmer		120 000		119 900		107 732.05

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
222 Andere Versicherungen	45 000		43 200		43 713.40	
22 Unfallversicherungsprämien	17 000		15 000		16 731.30	
35.1 Gebäudeversicherungen	15 000		16 000		14 303.70	
35.2 Haftpflichtversicherung	3 200		3 200		3 710.60	
35.3 Mobiliar- und Einbruch-Diebstahlversicherung	300		300		302.—	
35.4 Feuer- und Wasserschadenversicherung	5 500		5 600		5 461.40	
35.5 Kaskoversicherung	4 000		3 100		3 204.40	
91 Prämien-Rückvergütung						
230 Liegenschaften des Finanzvermögens	2 000	12 500	11 000	16 000	19 664.50	
33.1 Unterhalt und Reparaturen	1 000		10 000		19 580.50	
00 Diverse Aufwände	1 000		1 000		84.—	
62.2 Miet- und Pachtzinsen		12 500		16 000		
01 Diverse Erträge						
240 Beiträge	33 300		36 300		33 354.30	
43.1 Musikgesellschaft und Musikverein	3 000		3 000		3 000.—	
43.2 Männerchor	300		300		300.—	
43.3 Turnverein KTV	200		200		200.—	
43.4 Turnverein ETV	200		200		200.—	
43.5 Jugendlager	2 600		2 600		2 491.—	
43.6 Vereinsempfänge und Festbeiträge	1 500		1 500		1 643.30	
43.7 Wasserversorgung	25 000		25 000		25 000.—	
00 Diverse Beiträge	500		3 500		520.—	
260 Passivzinsen *	495 000		606 000		687 958.40	
10.1 Verzinsung von andern Darlehen	36 000		61 000		43 620.45	
10.3 Zinsen, Kommissionen und Spesen für Bank-Konto-Korrent	20 000		40 000		3 974.25	
11.1 Zinsen auf festen Schulden	439 000		505 000		640 363.70	
261 Aktivzinsen	99 000	104 000	75 000	86 000	75 687.80	
51.1 Einlage von Zinsen in Rückstellungen	99 000		75 000		75 687.80	
60.1 Zinsertrag auf eigenen Wertschriften		99 000		81 500		
60.2 Zinsertrag auf Wertschriften von Rückst.		1 000		500		
60.4 Zinsen für Bank-Kontokorrent		4 000		4 000		
60.5 Verzugszinsen						
270 Abschreibungen	325 000		325 000		696 472.09	
50.1 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen						
50.2 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen						
50.3 Abschreibungen auf zu tilgende Aufwendungen	325 000		325 000		696 472.09	
271 Rückstellungen und Reserven	15 000	1 400	31 000	1 400	701 427.—	
51.1 Einlagen in Rückstellungen	15 000		31 000		701 427.—	
57.1 Entnahmen aus Rückstellungen		1 400		1 400		
3. Schulwesen	2 669 600	1 169 000	2 560 800	1 036 400	2 428 931.25	
301 Schulverwaltung	18 200		17 900		15 193.60	
20.1 Schulkommission	7 200		7 200		5 991.50	
20.2 Schulbesuche	2 000		2 000		1 251.20	
20.3 Rektorat					3 914.—	
20.4 Lehrmittelverwalter	1 500		1 500		1 442.—	
30 Lehrerbibliothek	700		700		875.30	
31.1 Drucksachen und Inserate	5 000		5 000		82.—	
00 Diverse Aufwände	1 800		1 500		1 637.60	

Rechnung 1977		Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 713.40		310 Primarschule	1 322 400	651 800	1 326 400	641 500	1 223 971.65	594 649.35
6 731.30		20 Besoldungen Primarlehrer	1 250 000		1 250 000		1 156 157.20	
4 303.70		31 Lehrmittel und Schulmaterialien	22 800		23 300		23 181.40	
3 710.60		32 Anschauungsmaterial	8 200		8 100		8 211.05	
302.—		33 Handfertigkeitsmaterial	14 300		12 900		13 393.35	
5 461.40		38 Lehrer-Fortbildungskurse	4 000		4 000		828.65	
3 204.40		43 Beitrag für auswärtigen Schulbesuch	23 000		28 000		22 200.—	
		00 Uebrigcr Aufwand	100		100			
9 664.50		82 Schulgeld von auswärtigen Schülern		48 000		36 500		27 676.—
9 580.50		83.2 Erwerbsausfall-Entschädigungen		1 000		2 500		93.—
84.—		90 Bundesbeitrag an Primarschule		1 500		1 500		1 365.40
		91 Kantonsbeitrag (Lehrerbesoldungen)		600 000		600 000		564 950.90
		91.1 Kantonsbeitrag an Lehrerfortbildungskurse		1 300		1 000		564.05
		91.2 Versicherungsleistungen						
33 354.30		320 Sekundarschule	476 000	258 300	400 900	223 000	385 086.50	224 923.30
3 000.—		20 Besoldungen Sekundarlehrer inkl. Rektorat *	450 000		384 000		366 490.55	
300.—		31 Lehrmittel und Schulmaterialien	8 400		7 900		7 873.90	
200.—		32 Anschauungsmaterial	3 600		3 300		4 232.35	
200.—		33 Handfertigkeitsmaterial	12 900		5 600		6 069.—	
2 491.—		38 Lehrer-Fortbildungskurse	1 000				420.70	
1 643.30		00 Uebrigcr Aufwand	100		100			
25 000.—		82 Schulgeld von auswärtigen Schülern		41 000		36 500		48 212.—
520.—		83.2 Erwerbsausfall-Entschädigungen		1 000		2 500		2 800.—
87 958.40		91 Kantonsbeitrag (Lehrerbesoldungen)		216 000		184 000		173 911.30
43 620.45		91.1 Kantonsbeitrag an Lehrerfortbildungskurse		300				
		330 Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule	45 600	28 900	25 600	15 000	42 495.55	19 971.80
3 974.25		20 Gehalt Lehrkräfte	44 000		23 000		39 522.—	
640 363.70		31 Lehrmittel und Schulmaterial	1 600		2 600		2 973.55	
75 687.80		90 Bundesbeitrag		7 900		4 000		7 003.—
75 687.80		91 Kantonsbeitrag		21 000		11 000		12 968.80
		332 Berufsschulen	25 700		24 100		21 031.50	
		38 Reisebeiträge an Gewerbeschüler	100		100			
		41 Gesetzlicher Beitrag an Gewerbeschule	22 000		22 000		19 314.80	
		43 Beitrag an kaufmännische Berufsschule	3 600		2 000		1 716.70	
596 472.09		333 Spezialschule	23 000		18 000		13 629.—	
		43 Beiträge an Spezialschule	23 000		18 000		13 629.—	
		334 Kindergarten	121 500	72 000	99 000	31 000	100 094.15	
696 472.09		20 Gehalt Kindergärtnerinnen	119 000		97 000		98 062.30	
		31 Schulmaterial	2 500		2 000		2 031.85	
701 427.—		81.5 Beitrag an Bau von Kindergärten		15 000		31 000		
701 427.—		91 Kantonsbeitrag *		57 000				
		335 Stipendien	18 500		18 500		17 410.—	
		41 Beitrag an Kant. Stipendienfonds	18 500		18 500		17 410.—	
428 931.25		350 Schülerfürsorge	61 500	1 600	58 800	1 600	55 843.05	1 658.50
15 193.60		30.1 Bibliothekar	1 500		1 500		1 442.—	
5 991.50		30.2 Schülerbibliothek	6 000		5 600		4 964.20	
1 251.20		30.3 Gemeindebibliothek	2 000		2 000		2 651.60	
3 914.—		31 Schulpsychologischer Dienst	8 500		8 100		5 957.60	
1 442.—		34 Schularzt	3 300		3 300		3 375.50	
875.30		35 Schüler-Unfallversicherung	20 000		19 500		19 837.30	
82.—		37.2 Schirmbildaktion					2 817.60	
1 637.60		38.1 Schulreisen	2 400		2 300		2 199.60	
		38.2 Schullager / Sportwoche	17 800		16 500		12 597.65	
		91.2 Kantonsbeitrag an Schularzt		1 600		1 600		1 658.50
		91.3 Kantonsbeitrag an Schirmbildaktion						

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352 Schulzahnpflege	60 000	47 300	51 500	43 500	72 682.45	57 827.65
34 Schulzahnarzt	500		500		220.—	
37 Behandlungskosten	55 000		50 000		71 625.45	
38 Beiträge an Kant. Schulzahnpflegedienst	4 500		1 000		837.—	
83 Kostenanteile der Eltern		38 000		35 000		
91 Kantonsbeitrag an Schulzahnpflege		9 300		8 500		
370 Musikschule *	99 600	71 500	77 300	38 500	40 712.60	19 825.—
20 Kommission	1 000		1 000		3 953.—	
20.1 Besoldung Musikschulleiter	8 600		4 500		7 187.20	
20.5 Besoldung Musiklehrer	87 000		68 700		19 603.25	
31 Musikalien, Lehrmittel	500		500		420.50	
32 Instrumente	1 000		1 000		8 659.50	
38 Lehrer-Fortbildung	1 000		1 000			
00 Übriger Aufwand	500		600		889.15	
82 Kostenbeitrag Eltern		49 500		38 000		
83.2 Erwerbsausfall-Erschädigung		22 000				
91 Kantonsbeitrag				500		
92 Vergabungen						
380 Schulhäuser	352 100	28 000	420 600	39 500	411 502.40	30 671.—
20 Abwärtsbesoldungen	97 000		95 700		89 674.30	
20.1 Aushilfen	9 000		8 500		12 786.35	
32.1 Heizkosten	50 000		60 000		38 457.—	
32.2 Licht, Kraft, Wasser	23 000		22 000		22 545.65	
32.3 Reinigungsmaterial und Putzgeräte	14 000		19 000		8 940.40	
33.1 Telephon-Taxen	900		900		1 036.50	
33.2 Unterhalt und Reparaturen, Gebäude *	94 200		133 500		226 455.60	
33.3 Unterhalt und Reparaturen, Plätze u. Anlagen *	63 500		80 500		11 235.20	
00 Diverse Aufwände	500		500		371.40	
62 Mietzinseinnahmen		28 000		28 000		
83 Erwerbsausfallentschädigung				2 000		
01 Diverse Erträge				9 500		
91 Kantonsbeiträge						
390 Mobiliar	45 500	9 600	22 200	2 800	29 278.80	5 844.—
30 Anschaffung von Mobiliar und Einrichtungen *	43 600		19 900		20 471.90	
33 Unterhalt und Reparaturen von Mobiliar	1 900		2 300		8 806.90	
91 Kantonsbeitrag		9 600		2 800		
4. Bau- und Strassenwesen	1 646 650	859 600	1 167 150	739 500	2870848.85	243634.—
401 Bauverwaltung	88 000	12 700	47 000	10 700	20 816.—	21 816.—
20 Kommissionen	20 000		20 000		10 181.55	
31 Drucksachen und Büromaterial	2 000		2 000		1 923.65	
33.1 Katasterpläne und Plankopien, Vermessungen	6 500		6 500		1 626.75	
33.2 Leitungskataster	15 000		5 000			
33.3 Baulinien- und Strassenbaupläne	20 000		5 000		166.85	
34.1 Projektierung von gemeindlichen Bauvorhaben	10 000		2 000			
34.2 Ortsplanung	10 000		2 000		470.60	
34.3 Baukontrollen	2 500		2 500		5 201.50	
38 Spesenvergütung	2 000		2 000		1 245.10	
00 Diverse Aufwände				8 000		
82 Baubewilligungsgebühren		10 000		2 500		
82.1 Baukontrollen		2 500		200		
01 Diverse Erträge		200				

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51 827.51 405 Personalaufwand	81 100	400	77 000	400	74 367.15	357.60
20 Besoldung Gemeindeangestellte	81 100		77 000		74 367.15	
83 Erwerbsausfallentschädigung		400		400		357.60
409 Magazin	50 400	1 000	21 300	1 500	45 934.55	425.—
44 121.51 30 Anschaffung von Geräten und Maschinen	7 400		6 100		11 726.35	
13 706.51 30.1 Signalisationen	3 000		2 200		3 049.45	
33.2 Unterhalt und Betrieb Werkhof *	28 000		4 000		21 172.05	
19 825.51 33.9 Unterhalt und Betrieb Fahrzeuge u. Maschinen	12 000		9 000		9 986.70	
82 Strassenreinigungsmaschine, Arbeiten für Dritte		1 000		1 500		425.—
410 Gemeindestrassen	4 000		4 000		4 366.30	
32 Unterhaltsarbeiten	4 000		4 000		4 366.30	
415 Nachbarschaftsstrassen	13 000		6 000		9 356.20	
32 Unterhaltsarbeiten	13 000		6 000		9 356.20	
16 270.51 429 Strassen-Neu und -Ausbauten	66 000		127 000		26 036.85	
32 Unterhaltsarbeiten	66 000		97 000		26 036.85	
3 100.51 33 Neuerstellungen			30 000			
30 871.51 430 Staubbekämpfung	1 000		900		77.65	
33 Aufwand für Besprengung	1 000		900		77.65	
431 Winterdienst	16 000		9 500		13 832.20	
33 Pfaden, Schneeräumen und Sanden	16 000		9 500		13 832.20	
435 Parkplätze	7 400		4 400		61 493.40	
32 Unterhaltsarbeiten	5 000		2 000		1 000.—	
33 Neuerstellungen					60 493.40	
34 Parkplatzmiete Bahnhof	2 400		2 400			
440 Strassenbeleuchtung	167 300		59 000		113 066.65	
28 371.51 33.1 Unterhalt	4 000		3 500		3 497.15	
2 200.51 33.2 Stromkosten für Strassenbeleuchtung	25 000		22 000		20 884.05	
33.3 Stromkosten für Signalanlage	3 300		2 000		3 210.75	
33.4 Neuerstellungen *	135 000		31 500		85 474.70	
5 845.51 445 Wasserversorgung					6 020.75	
33.1 Beitrag an Ausbau Leitungsnetz					6 020.75	
5 845.51 450 Kanalisationen und Kläranlage	700 000	700 000	638 000	630 000	2 329 285.65	2 329 285.65
10 Skontoabzüge	12 500		12 500		49 122.70	
11.1 Zuweisung an a.o. Rechnung	687 500		617 500		2 280 162.95	
33.1 Unterhaltsarbeiten		200 000	8 000	200 000		887 598.—
85 2436.51 70.1 Grundeigentümerbeitrag		250 000		250 000		1 127 290.20
70.2 Anschlussbeitrag		50 000		50 000		211 485.50
21 816.51 70.3 Anschlusspauschale		200 000		200 000		102 911.95
70.4 Sondersteuer						
70.1 Verzinsung der Raten						
51 Kanalisationsunterhalt *	55 000	45 000			5 735.60	
2 Unterhaltsarbeiten	10 000				5 735.60	
1 Beitrag an ARA Friesenham	45 000					
2 Kanalisationsunterhalt-Gebühren		45 000				
61 Gemeindehaus	140 600	4 500	48 700	4 400	33 102.10	4 447.55
0 Abwärtsbesoldung	4 600		4 600		4 449.60	
2.1 Heizkosten	4 000		4 500		3 204.30	
18 415.51 2.2 Licht, Kraft, Wasser	2 000		1 800		2 081.—	
3 385.51 0 Unterhalt *	130 000		37 800		23 367.20	
0 Diverse Aufwände						
2 Mietzins		4 500		4 400		4 447.55

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
463 Schwimmbad Rotkreuz	94 000	32 000	35 500	32 000	38 604.95	22 211.15
20 Badmeister	9 000		9 000		8 394.15	
32 Materialien für Unterhalt und Betrieb	24 000		24 000		17 555.90	
33 Weiterausbau *	61 000		2 500		12 654.90	
62 Klosk		500		500		
86 Eintrittsgelder		31 500		31 500		
464 Badanstalt Zweiern	1 850		1 850		1 595.10	
20 Aufsicht	850		850		850.—	
33 Unterhalt	1 000		1 000		745.10	
34 Pachtzinsen						
465 Sportanlagen	11 000		11 000		11 993.15	
30 Kommissionen	1 000		1 000			
32 Unterhalt	10 000		10 000		11 993.15	
466 Schiffssteg	11 000		1 000		1 000.—	
33 Unterhalt *	11 000		1 000		1 000.—	
480 Kehrriktabfuhr	81 000	64 000	75 000	60 500	74 164.60	57 781.15
33.1 Fuhren	72 000		66 000		65 521.60	
41 Beitrag an Kanton für zentrale Kehrriktdeponie	9 000		9 000		8 643.—	
42 Altglas- und Altöl-Beseitigung		64 000		500		
82 Kehrriktabfuhrgebühren				47 000		
481 Schiessanlage 300 m, Risch *	58 000					
32 Schallisolation Schützenhaus	58 000					
5. Polizeiwesen	148 700	4 550	154 250	4 050	126 527.90	5 551.15
501 Polizeiamt	1 000		1 500		1 114.70	
33.1 Aufwand des Polizeiamtes	500		500		400.—	
33.2 Aufwand des Polizeipostens	500		1 000		714.70	
502 Erträge aus Taxen und Bussen		4 550		4 050		4 443.15
82.1 Visums-Taxen		50		50		
82.2 Bewilligungen		2 000		1 500		
82.3 Bussen		2 500		2 500		
503 Polizeiaufgaben	8 000		7 500		7 363.—	
34.1 Entschädigung an Kantonspolizei	8 000		7 500		7 363.—	
00 Diverse Aufwände						
540 Gesundheitswesen	122 900		130 200		83 483.20	
20 Gesundheitskommission	500		500		235.40	
33.1 Lebensmittel- und Eichkontrollen	400		400		436.40	
33.2 Desinfektionen	500		500		359.40	
33.4 Kadaversammelstelle	5 500		5 000		5 163.50	
34 Fleischschau	400		500		320.—	
37.1 Hebammen-Wartgeld	600		400		435.—	
37.2 Epidemien, Seuchen, Impfungen	1 000		1 100		773.50	
37.3 Kosten bei Notfällen	500		500			
41 Beitrag an kant. Krankenautodienst	3 500		1 300		1 321.—	
41.1 Gesetzlicher Beitrag an Spitaldefizit	110 000		120 000		74 439.—	
90 Bundes- und Kantonsbeiträge						
545 Friedhofwesen	16 800		15 050		34 567.—	
20 Kommissionen						
20.1 Löhne	1 800		950			
32.1 Materialien für Friedhofunterhalt	8 000		10 000		10 988.55	
33.1 Unterhalt und Reinigung Leichenhalle	4 000		1 000		21 402.50	
33.2 Leichentransport	1 000		1 100		770.—	
34 Beerdigungskosten	2 000		2 000		1 405.95	
00 Diverse Aufwände						
01 Diverse Erträge						

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6. Volkswirtschaft	32 550	1 700	38 550	1 700	115 604.85	1 498.40
601 Landwirtschaftswesen	1 900	500	12 500	500	789.50	155.50
34.1 Landwirtschaftliche und übrige Erhebungen	1 000		1 000		289.50	
34.2 Ackerbaustelle	400		400			
43.1 Subvention für Stallsanierungen			10 600			
43.2 Beitrag an Viehzuchtgenossenschaft	500		500		500.—	
43.3 Beitrag an Melioration						
91.1 Kantonsbeitrag an Ackerbaustelle		100		100		143.50
91.2 Kantonsbeitrag an landwirtschaftliche und übrige Erhebungen		400		400		12.—
91.3 Rückerstattungen von Meliorationsbeiträgen						
610 Volkswirtschaft					14 369.55	
33 Beitrag an Arbeitslosenversicherung					14 369.55	
620 Gewerbe- und Marktwesen	200	1 000	200	1 000	148.90	1 060.—
33 Jahrmarktkosten	200		200		148.90	
00 Diverse Aufwände						
82 Stand- und Marktgebühren		1 000		1 000		1 060.—
660 Aktionen	200	200	200	200	282.90	282.90
32 Ankäufe	200		200		282.90	
84 Verkäufe		200		200		282.90
670 Verkehrswesen	30 250		25 650		100 014.—	
43.1 Beiträge für Touristik und Fremdenverkehr	8 000		3 000		8 659.25	
43.2 Schifffahrtsgesellschaft für den Zugersee	2 500		2 100		900.—	
43.3 ZVB, Deckung Verkehrsdefizit	6 300		7 100		6 759.—	
43.4 ZVB, Investitionshilfe					4 000.—	
43.5 Verkehrs- und Verschönerungsverein	450		450		450.—	
43.6 Anpflanzungen	13 000		13 000		9 245.75	
43.9 Beitrag Schifffahrtsgesellsch. an neue Schiffe					70 000.—	
7. Feuerwehrwesen	128 150	51 550	57 850	29 950	90 857.10	28 304.35
701 Verwaltung	5 500		5 300		5 409.40	
20.1 Gehälter und Sitzungen Feuerrat	3 500		3 500		3 092.—	
20.2 Kommissionen	1 000		800		1 387.—	
31 Drucksachen	500		500		298.—	
00 Diverse Aufwände	500		500		632.40	
710 Feuerschau	6 000	3 000	5 000	2 500	5 607.30	2 965.65
34 Feuerschau	6 000		5 000		5 607.30	
91 Kantonsbeitrag an Feuerschau		3 000		2 500		2 965.65
720 Depots und Löscheinrichtungen	95 900	25 400	28 600	4 300	62 577.60	4 251.10
30 Anschaffung Geräte und Mobiliar *	76 000		11 700		10 790.85	
33.1 Unterhalt Geräte und Mobiliar	600		600		739.—	
33.3 Reinigung und Unterhalt Feuerwehler	2 000		1 000		14 241.85	
33.4 Unterhalt und Neueinrichtung der Depots	2 000		3 500		19 412.50	
33.5 Beleuchtung und Heizung Depots	1 500		1 500		1 366.25	
33.6 Hydrantenkontrolle	800		800		492.30	
33.7 Hydrantenreparaturen	6 000		4 000		9 021.45	
33.9 Unterhalt und Betrieb Fahrzeuge	4 000		3 000		3 061.05	
34 Vergütung an Materialverwalter	3 000		2 500		3 143.35	
34.1 Depotverwalter					309.—	
62 Mietzinseinnahmen						675.—
83 Schlauchtrocknungsanlage, Rückerstatt. Dritter		400		400		369.10

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
91.1 Kantonsbeitrag an Anschaffungen		25 000		3 900		3 207.
730 Feuerwehrdienst	20 750	23 150	18 950	23 150	17 262.80	21 007.10
30 Anschaffungen Uniformen, Helme etc.	2 100		1 300		60.—	
33.2 Abonnement Feueralarm	3 000		2 500		2 776.65	
34.1 Uebungen, Sold	12 000		12 000		11 459.50	
34.2 Brandwachen, aktiver Einsatz						
35 Versicherung der Mannschaft	900		900		695.50	
38 Feuerwehrkurse	2 000		1 500		1 961.—	
43 Beitrag an kant. Feuerwehrverband	250		250		262.15	
00 Versch. Aufwände	500		500		48.—	
72 Feuerwehrsteuer		23 000		23 000		20 918.20
82 Übungsersatz-Zahlung		150		150		162.40
8. Militärwesen	72 200	19 500	70 600	31 700	113 059.10	26 358.80
801 Einquartierungen	4 700	10 000	6 700	18 000	11 392.80	14 511.40
20 Kommissionen	500		500		486.—	
32 Kantonementseinrichtungen	1 000		1 000		5 500.—	
33.1 Kantonementsentschädigungen an Dritte	3 000		5 000		5 328.40	
33.2 Pferdestellungen	200		200		78.40	
82 Entschädigung der Truppe		10 000		18 000		14 511.40
820 Zivilschutz	46 000	8 500	44 400	12 700	59 885.75	6 008.80
20 Kommissionen	2 500		2 500		2 210.50	
33.1 Gesetzl. Beitrag an private Luftschutzräume	20 000		10 000		41 046.—	
34 Funktionsentschädigungen	3 000		3 000		2 906.20	
38 Ausbildungskurse	7 500		7 500		5 360.70	
30 Anschaffungen	10 000		5 000		8 118.85	
31 Drucksachen	2 000		15 400		40.—	
00 Diverse Aufwände	1 000		1 000		203.50	
90 Bundes- und Kantonsbeiträge		5 000		12 700		6 008.80
92 Schutzraumabgeltung *		3 500				
880 Zivilschutzanlagen	19 500	500	17 000	500	36 596.85	3 241.50
20 Abwärtsbesoldungen	3 000		3 000		4 233.35	
32.1 Heizkosten	5 000		5 000		3 204.25	
32.2 Licht, Kraft, Wasser	1 000		1 000		1 083.20	
32.3 Miete Lagerräume	3 000		3 000		3 000.—	
32.4 Reinigungsmaterial und Putzgeräte	500		500			
33.2 Unterhalt und Reparaturen Gebäude	7 000		4 500		25 076.05	
00 Diverse Aufwände						
82 Vergütung für Benützung durch Dritte		500		500		6 111.40
83 Vergütung für Geschirrbenützung						
01 Diverse Erträge						2 635.40
91 Kantonsbeiträge						2 614.40
890 Mobiliar — Zivilschutzanlagen	2 000	500	2 500	500	5 183.70	1 584.90
30 Anschaffung von Tellern, Bestecken, Kochgeschirr	1 000		1 500		5 167.—	
33 Unterhalt und Reparaturen von Mobiliar	1 000		1 000		16.70	
91 Kantonsbeitrag						
83 Rückerstattungen von Privaten		500		500		

Konto	Voranschlag 1979		Voranschlag 1978		Rechnung 1977	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9. Fürsorgewesen	99 050	10 200	90 200	30 200	66 606.50	12 312.10
901 Waisen- und Fürsorgeamt	5 000	200	5 000	200	2 286.20	
20 Kommissionen	4 500		4 500		2 286.20	
37.1 Unterstützung ausser Konkordat	500		500			
00 Diverse Aufwände						
83 Rückerstattung von Unterstützungsbeiträgen		200		200		
905 Konkordat über die wohnörtliche Unterstützung	40 000	10 000	40 000	30 000	13 233.30	12 312.10
37 Unterstützungen	40 000		40 000		13 233.30	
83 Rückerstattungen von Privaten						1 667.20
91 Kostenanteil des Kantons Zug						
93 Kostenanteil der Heimatkantone *		10 000		30 000		10 644.90
908 Arbeitslosenhilfe *			1 500			
Beitrag an den Kanton			1 500			
910 Alters- und Hinterlassenenbeihilfe	30 000		22 000		29 047.20	
37 Ergänzungsleistungen	30 000		22 000		29 047.20	
915 Wohnungsfürsorge	9 500		8 800		8 307.50	
43 Kapitalzinsbeiträge an sozialer Wohnungsbau	9 500		8 800		8 307.50	
920 Sozialfürsorge	14 550		12 900		13 732.30	
43.1 Beitrag an Krankenpflegeverein	5 000		5 000		5 000.—	
43.2 Beitrag an prot. freiwillige Fürsorge	200		200		200.—	
43.3 Beitrag an Krankenkassenverbände	500		500		500.—	
43.4 Beitrag an Mütterberatungsstelle	2 250		1 750		1 750.—	
43.5 Beitrag an Samariterverein	500		500		500.—	
43.6 Beitrag an Seerettungsdienst Ennetsee *	1 400		400		400.—	
43.7 Verein für Betreuung der ausl. Arbeitskräfte	550		550		550.—	
43.8 Beitrag für Altersnachmittage	500		500		500.—	
43.9 Beiträge an soz. Institutionen	650		650		850.—	
43.10 Werkstätte für Behinderte	1 000		850		850.—	
00 Freier Unterstützungsbeitrag	2 000		2 000		2 632.30	
Zusammenstellung						
Verwaltungsrechnung						
der Einwohnergemeinde Risch						
Ordentlicher Verkehr						
1. Allgemeine Verwaltung	421 100	59 700	405 600	49 000	421 906.50	38 307.05
2. Finanzwesen	1 897 300	4 950 900	1 905 100	4 544 300	2 972 825.29	5 703 214.69
3. Schulwesen	2 669 600	1 169 000	2 560 800	1 036 400	2 428 931.25	955 279.05
4. Bau- und Strassenwesen	1 646 650	859 600	1 167 150	739 500	2 870 848.85	2 436 341.55
5. Polizeiwesen	148 700	4 550	154 250	4 050	126 527.90	5 551.20
6. Volkswirtschaft	32 550	1 700	38 550	1 700	115 604.85	1 498.40
7. Feuerwehrwesen	128 150	51 550	57 850	29 950	90 857.10	28 304.35
8. Militärwesen	72 200	19 500	70 600	31 700	113 059.10	26 358.95
9. Fürsorgewesen	99 050	10 200	90 200	30 200	66 606.50	12 312.10
Mutmassliche Mehreinnahmen	7 115 300	7 126 700	6 450 100	6 466 800	9 207 167.34	9 207 167.34
laut bereinigtem Voranschlag	11 400		16 700			
	7 126 700	7 126 700	6 466 800	6 466 800	9 207 167.34	9 207 167.34